

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Förderer des Gymnasiums Herzogenaurach,
liebe Schülerinnen und Schüler,

in Ihrem Postfach finden Sie heute den ersten Rundbrief des Freundeskreises in diesem Jahr. Wir freuen uns, Ihnen Interessantes und Unterhaltsames, Aktuelles und Vergangenes rund um das Gymnasium Herzogenaurach und den Freundeskreis präsentieren zu können. Viel Spaß bei der Lektüre.

Wer von Ihnen kennt eigentlich noch die Schulfeste des Gymnasiums von früher?

In lockerer Atmosphäre blieb man in gemütlicher Runde (oft bis tief in die Nacht) zusammen sitzen: Schüler, Lehrer, Eltern, Mitarbeiter, Aktive und Ehemalige. Man tauschte sich aus und hatte Spaß, neue Bekanntschaften wurden geknüpft, bestehende vertieft, alte aufgefrischt.

Der Freundeskreis des Gymnasiums hat sich zusammen mit der Schulleitung entschlossen, diese Idee wieder aufleben zu lassen und möchten alle Interessierten recht herzlich dazu einladen, im Anschluss an das Schulfest am Freitag, dem 27.07.2012 bei gekühlten Getränken und Bratwurst ein wenig zu verweilen. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn Sie diese Idee genauso gut finden würden wie wir!

Im Namen aller Mitglieder
herzlichst Ihr



Stefan Bieger
Vorsitzender Freundeskreis Gymnasium Herzogenaurach

Die Themen im Überblick:

- Auch 2012: Abiball wieder in der Sporthalle
- „Große Bescherung“ bei der Sparkasse
- Unterstützung der Projektarbeit der Klasse 10 D
- Was sind eigentlich
- Jüngstes gefördertes Projekt
- Aus dem Kassenbericht für das Vereinsjahr 2010/11
- Neuigkeiten vom Burgstaller Weg

Auch 2012: Abiball wieder in der Sporthalle

Diese Ankündigung ist gar nicht selbstverständlich: Ursprünglich hatte der Jahrgang eine Alternative in Erlangen im Visier, die sich aber als nicht tragfähig erwies. Seit einigen Monaten laufen jetzt also die Planungen für den Abiball in der Sporthalle. Dies ist wegen der großen Zahl an zu erwartenden Abiturienten eine besondere Herausforderung – noch nie waren es so viele! Damit werden auch die Anforderungen an die Logistik hochgeschraubt, vom Kartenverkauf bis zur Versorgung mit Speisen und Getränken. Die FGH-e.V. fungiert wieder als Veranstalter und hat mit der Stadt Herzogenaurach bereits den Mietvertrag für die Tage um den Abiball herum geschlossen. Die operative Durchführung liegt wieder in den bewährten Händen der Veranstaltungsfirma Konvent GmbH. Die Gemeinden Heßdorf, Großenseebach und Weisendorf sowie die Stadt Herzogenaurach stellen die benötigten Tische und Stühle zur Verfügung – dafür allen herzlichen Dank! Für den Boden der Sporthalle, der ja bei solchen Veranstaltungen nicht beschädigt werden darf, steht heuer ein neuer, besonders gut zu verlegender Schutzbelag zur Verfügung. Bis zum 29.6. ist noch Einiges zu erledigen, z.B. Auswahl und Beauftragung der Lieferanten für Speisen und Getränke, Feinplanung der Hallendekoration und des abendlichen Programmablaufs. Hier sind aber alle Beteiligten zuversichtlich, einen schwungvollen Abiball auch in diesem Jahr wieder organisieren zu können. Wir wünschen den Abiturenten viel Erfolg!!

Dr. Hartmut Simon, stellv. Vorsitzender

„Große Bescherung“ bei der Sparkasse

Die Sparkasse Erlangen unterstützt jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit verschiedene gemeinnützige Projekte (rund 550) von Einrichtungen mit karitativem und sozialem Charakter, aber auch Verbände und Institutionen aus den Bereichen Sport, Kultur, Umwelt und Bildung.

Bei der vergangenen Spendenübergabe im Dezember 2011 erhielt auch der Freundeskreis des Gymnasiums eine Einladung zu dieser Feierstunde. So durfte sich der FGH über eine Geldspende freuen, mit der wieder neue Projekte am Gymnasium Herzogenaurach unterstützt werden können. An dieser Stelle bedankt sich der Freundeskreis des Gymnasiums auch sehr herzlich bei der Sparkasse Erlangen für die Würdigung des Engagements.



Rebekka Freundl, stellv. Vorsitzende

Unterstützung der Projektarbeit der Klasse 10 d

Gelungener Abschluss mit Präsentation im Februar 2012

Die Klasse 10d konnten sich am 24.2. freuen: Für die Arbeit an ihrem termingerecht abgeschlossenen Projekt erhielt sie einen Scheck über 150 Euro vom Freundeskreis des Gymnasiums. Diesmal ging es um das Thema "Knigge", also Benimmregeln in allen Lebenslagen. Der Scheck war sowohl Ausgleich für die finanziellen Aufwendungen bei der Durchführung des Projektes als auch Anerkennung für die Projektarbeit. Die Ergebnisse wurden mit amüsanten Sketchen und Darbietungen vor großem Publikum in der Aula des Gymnasiums präsentiert - ein Beispiel für die zielgerichtete Verwendung der Mitgliedsbeiträge und Spenden an den Freundeskreis.

Dr. Hartmut Simon, stellv. Vorsitzender



Was sind eigentlich ...

... W-Seminare, P-Seminare?

W-Seminar steht für Wissenschaftspropädeutisches Seminar und P-Seminar für Projektseminar zur Studien- und Berufsorientierung und sind zwei wichtige Bausteine in der Oberstufe des achtjährigen Gymnasiums. Jeder Schüler wählt je ein P-Seminar und W-Seminar.

Hauptanliegen des W-Seminars ist die Vermittlung wissenschaftlicher Arbeitsweisen, angefangen beim Recherchieren von Informationen über das richtige Zitieren bis hin zum Präsentieren von wissenschaftlichen Ergebnissen. Im Rahmen dieses Seminars müssen die Schüler auch eine Seminararbeit im Umfang von ca. 10 – 15 Textseiten erstellen, was mit der ehemaligen Facharbeit vergleichbar ist. Das zugehörige Leitfach und das Rahmenthema werden von Lehrkräften vorgegeben und müssen nicht zwingend einen Lehrplanbezug herstellen.

Fortsetzung nächste Seite

Charakteristisch für das P-Seminar ist zum einen die Berufswahlkompetenz, d.h. die Schüler sollen sich über verschiedene Studiengänge und Berufsfelder informieren und eigene Stärken und Schwächen kennenlernen. Zum anderen ist die sog. Berufsweltkompetenz Ziel eines P-Seminars, die durch die Projektarbeit mit Bezug zur wissenschaftlichen und / oder beruflichen Praxis gefördert wird. Neben der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung liegt ein Schwerpunkt auf der anwendungsbezogenen Projektarbeit im Team und in Zusammenarbeit mit einem oder mehreren Partners aus der Arbeitswelt. Dadurch sollen die Schüler bereits erste wichtige Erfahrungen mit den Anforderungen der modernen Arbeitswelt sammeln und darauf vorbereitet werden.

Einen kleinen Einblick in die Themenvielfalt am Gymnasium Herzogenaurach kann folgender Tabelle entnommen werden:

W-Seminare:

- Deutsch-jüdische Literatur
- Sprachgesellschaften, Geheimgesellschaften, Geheimbünde
- Namensforschung
- Wien um 1900
- Questions of cultural identity in the UK
- Sterbe- und Bestattungskultur in Vergangenheit und Gegenwart
- Die Geschichte der Krankheit und Heilung v. Mittelalter bis z. 20. Jahrhundert
- Burn out – Der erschöpfte Planet
- Städte im Wandel
- Mathematik und Kunst
- Experimente zur Elektrizität
- Quantitative analytische Chemie
- Das Natur-Panoptikum der Strukturen und Farbklänge
- Kunst und Fotografie
- Sportsoziologie

P-Seminare:

- Green line – Revising years 1 and 2
- Erstellung eines Grundwissenskatalogs für die Oberstufe
- Spanisches Theater
- Organisation u. Durchführung eines Weihnachtsbenefizevents zu Gunsten der Aktion „kleine Münze“
- business@school
- Demokratie in unserer Schule
- Heilkräuter
- Organisation einer Physik-Show am Gymnasium Herzogenaurach
- Gestaltung interaktiver Wandertage
- Inszenierte Fotografie
- Lauf für Kaya!
- Darstellung des Fachs Sport am Schulfest

Jüngstes gefördertes Projekt:

MFM-Projekt für die 5. Klassen

Das MFM-Projekt, ein werteorientiertes sexualpädagogisches Präventionsprojekt für Mädchen und Jungen zur Vorbereitung auf die Pubertät, ist mit dem Bayerischen Gesundheitsförderungs- und Präventionspreis ausgezeichnet; es gilt als Best-Practice-Projekt der EU und geht über das im Fach Biologie vermittelte Sachwissen deutlich hinaus. Nach gründlicher Vorabinformation wird nun dieses Projekt von der Schulberatung und den Fachschaften evangelische und katholische Religionslehre unserer 5. Jahrgangsstufe angeboten, aufgeteilt in der Woche vor dem Schullandheim-Aufenthalt, also vom 25.-28.06.2012, jeweils von 8:00-13:00 Uhr. Ein Elternabend geht dem voraus: Der Vortrag 'Was ist los in meinem Körper' findet am Dienstag, den 15.05.2012, von 19:00-20:30 Uhr in der Aula des Gymnasiums statt.

Der Workshop selbst (Dauer sechs Schulstunden) wird in geschlechtergetrennten Gruppen durchgeführt und jeweils entsprechend von externen weiblichen oder männlichen MFM-Referenten geleitet.

Das Mädchenprojekt 'Zyklusshow' möchte mit kreativen Medien und Musik durch anschauliche, spannende und unkonventionelle Darstellung das Zyklusgeschehen, die körperlichen Veränderungen während der Pubertät und die erste Blutung auf positive Art und Weise näher bringen und dabei neben dem Verstand vor allem die emotionale Ebene und alle Sinne ansprechen.

Das Jungenprojekt 'Agenten auf dem Weg' möchte die Jungen ebenfalls spielerisch und positiv mit den körperlichen Veränderungen während der Pubertät vertraut machen. Als Spezialagenten 007 schlüpfen die Jungen in die Rolle der Spermien und machen sich auf die abenteuerliche Reise durch den Körper des Mannes und der Frau.

Unter dem Leitgedanken: „**Nur was ich schätze, kann ich schützen**“, ist es das Ziel im MFM-Projekt, Mädchen und Jungen, die am Anfang ihrer Pubertät stehen, dabei zu unterstützen, einen positiven Zugang zu ihren körperlichen Veränderungen, zu Zyklusgeschehen und Fruchtbarkeit zu finden, um später verantwortlich damit umzugehen.

Das Projekt wird seit 2001 bereits an vielen Schulen in der Erzdiözese Bamberg durchgeführt. MFM-Workshops gibt es inzwischen auch in Österreich, der Schweiz, Frankreich, England, Belgien und Ungarn. Bis 2010 hat dieses Projekt bundesweit über 278.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erreicht. Weitere Infos unter www.mfm-projekt.de

Gerne unterstützt der Freundeskreis dieses Projekt auch finanziell.

(zusammengestellt aus verschiedenen Materialien zum MFM-Projekt)

Günter Blasch

„ Unbekannt verzogen! ... Kein Anschluss unter dieser Nummer! “

→ Das wäre doch schade!

Haben sich Ihre Anschrift, Telefonnummer, Bankverbindung, E-Mail-Adresse geändert? Lassen Sie es uns wissen, damit wir in Kontakt bleiben! Sie können dazu die "**Mitteilung über Datenänderungen**" auf unserer Homepage www.fgh-ev.de (Menüpunkt: "**Links/Formulare**") verwenden oder klicken Sie einfach hier auf

<http://www.fgh-ev.de/01-Formulare/Aenderungsanzeige.pdf>

Formularfelder ausfüllen, Seite speichern und uns als E-Mail-Anhang senden. Vielen Dank!

Günter Blasch, Kassenwart und Mitgliederverwaltung

... aus dem Kassenbericht für das Vereinsjahr 2010/11 (Stand: 30.09.2011):

Einnahmen 2010/11:	EUR
Mitgliedsbeitrag (263 Mitglieder) abzüglich Rückbuchungen (2)	3.932,00
Spenden	+ 4.145,33
Zinsgutschriften (abzüglich Bankgebühren)	8,72
sonstige Einnahmen	90,79
Gesamtsumme Einnahmen	= 8.176,84

Ausgaben 2010/11:	EUR
Unterstützung Gymnasium:	
– Schulbibliothek (neue Bücher für die Schülerlesebücherei)	499,96
– Prämien (Abitur-, Jahrgangsbeste, soziales Engagement, ...)	497,72
– Finanzielle Unterstützung von Schülern (Schullandheim, Wintersportwoche, Studienfahrten, ...)	300,00
– Unterstützung Projekt Klasse 10 B: Thema: 'Mode und Schönheitsideale'	150,00
– Unterstützung Projekt Klasse 10 E: Thema: 'Geschichte und Entwicklung des Computers'	150,00
– Unterstützung Russlandaustausch	1) 1.300,00
– W-Seminar	228,24
– P-Seminar	184,91
– Schulsanitätsdienst (Kursgebühren)	225,00
– Schulhofumgestaltung BA IV	1) 3.000,00
– sonstige	149,41
Summe der Unterstützung Gymnasium	= 6.685,24
Ausgaben für Vereinsarbeit/-verwaltung	+ 230,09
Gesamtsumme Ausgaben	= 6.915,33

1) Ausgabe erfolgte nach 30.09.2011

Finanzstatus (Kontenstände zum 30.09.2011):	EUR
– Girokonto	2.748,77
– Tagesgeldkonto	1.120,23
– Festgeldkonto	15.500,00
Gesamtvermögen ²⁾	= 19.369,00

2) Enthält zweckgebundene Spende (1.000,00 Euro) sowie die zum 30.09.2011 noch nicht abgerufenen 4.300,00 Euro, s. Anm. 1)

Mitgliederentwicklung 2010/11:	
Stand 30.09.2010	263
Zugänge	+ 25
Abgänge	- 20
Stand 30.09.2011	= 268

In der Mitgliederhauptversammlung am 14.11.2011 wurde der Kassenbericht für das Vereinsjahr 2010/11 im Detail vorgestellt. Hier im Rundbrief kann nur ein kurzer tabellarischer Überblick gegeben werden. Dazu einige Anmerkungen:

Zum Spendenaufkommen trug insbesondere der Spendenanteil durch den Kartenverkauf für die beiden Abiturbälle bei (3.487,50 Euro), dem letzten G9-Jahrgang am 15.04.2011 und dem ersten G8-Jahrgang am 01.07.2011 – ein Ausnahmefall. Aber auch frühere Abitur-Jahrgänge bedachten den FGH: So spendeten 'Abi85' und 'Abi86' bei ihrem Jubiläumstreffen zusammen 220,00 Euro – eine nachahmenswerte Idee. Und die 'Cocktail-Bar' beim Schulfest am 22.06.2011 erbrachte auch rund 450 Euro. Außerdem gab es noch zweckgebundene Spenden als durchlaufende Posten.

Herzlichen Dank Allen, die mit ihrem Mitgliedsbeitrag, ihrer Spende oder in anderer Weise dazu beigetragen haben, dass dem FGH als Förderverein der Schule finanzielle Mittel zur Verfügung stehen.

Wie sie im vergangenen Vereinsjahr ausgegeben wurden, zeigt die obige Übersicht. Die beiden Posten 'Russlandaustausch' und 'Schulhofumgestaltung' sind inzwischen abgerufen. Letzterer wurde dabei auf rund 6.600 Euro aufgestockt, und zwar für den 'Insel-Pavillon'. Rücklagen dafür wurden bereits in den Vorjahren gebildet.

Fortsetzung nächste Seite

Grundsätzlich gilt das Prinzip, was im Vereinsjahr speziell an Mitgliedsbeiträgen dem FGH zufließt, wird in etwa auch wieder der Schule für Förderzwecke zur Verfügung gestellt. Die Mitgliederjahreshauptversammlung jeweils im November beschließt darüber. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Günter Blasch, Kassenwart

Neuigkeiten vom Burgstaller Weg

Technische Ausstattung des Gymnasiums

Die Schule hat seit vergangenem Jahr große Anstrengungen unternommen, um die technische Ausstattung den Erfordernissen eines modernen Unterrichts anzupassen. Seit Februar 2012 sind nun alle Klassenzimmer mit einem Internetanschluss versehen. 37 Klassenzimmer konnten mit eigenen Rechnern und Beamern ausgestattet werden, 9 weitere Klassenzimmer mit modernen interaktiven Whiteboards.

Einweihung des Hofes der Besinnung

Vor zwölf Jahren begannen die Planungen, vor sieben Jahren die Arbeiten. Jetzt ist der naturnahe und erlebnisorientierte Umbau der Schulhöfe abgeschlossen. In einer Projektwoche am Ende des vergangenen Schuljahres wurde mit dem Hof der Besinnung der 4. Bauabschnitt realisiert. Mittlerweile wurde auch der Pavillon auf der Insel aufgestellt, eine Pergola wird bald folgen.

Alle Eltern, Lehrer und Schüler, vor allem diejenigen, die sich durch Spenden oder aktive Mitarbeit am Gelingen beteiligt haben, sind zu einer Einweihungsfeier herzlich eingeladen, und zwar am Samstag, den 19. Mai 2012, um 11.00 Uhr.

Termine aus dem Schulleben

Schriftliche Abiturprüfungen	11.05.2012	-	18.05.2012
Einweihung Schulhof			19.05.2012
Abiturprüfungen Kolloquium	21.05.2012	-	15.06.2012
Austausch mit Frankreich	11.06.2012	-	18.06.2012
Mündliche Abiturprüfungen	18.06.2012	-	22.06.2012
Austausch mit Spanien	25.06.2012	-	04.07.2012
Austausch mit England	28.06.2012	-	05.07.2012
Entlassung der Abiturienten			29.06.2012
Gastschüler aus Dänemark	01.07.2012	-	14.07.2012
Schullandheim	02.07.2012	-	06.07.2012
Aufführung Theater Mittelstufe	15.07.2012	-	17.07.2012
Klavierissimo			18.07.2012
Jahrgangsstufe 9 Praktikumswoche	16.07.2012	-	20.07.2012
Sommerkonzert der Instrumentalisten			23.07.2012
Schulfest			27.07.2012

Layout: Rebekka Freundl, stellv. Vorsitzende/Günter Blasch